

che das Zeichen vnd sein Grad / in der leyter der zeichen / strecke den faden dahin / vnd rücke das Perlin gar nahe auff den gefunden Grad / Laß dir darnach die Sonn scheinen durch die löchlin / wie vorhin / da du der Sonnen höhe namest / Wo dann das Perlin vnder den stunden Linien hinfelle / das ist die stundt des tags. Mercke aber ob es vor oder nach mittag sey / so halt dich wie die beygesetzte schrift am Quadranten außweiset.

Zu wissen wann die Sonn auff oder nider gehe. Cap. xj.

Die Perlin mit dem faden deiner zeit nach angestellte / rück biß auff die lini a. b. so sihestu in den stundt Linien welche zeit die Sonn auff oder nider gehe.

Tag vnd nacht lenge zu wissen. Cap. xij.

Wann du die Perlin an die lini a. b. gerückt hast / vnd sihest wann die Sonn auff oder nider gehet / die zeit an stunde duplier / so hastu die tags lenge / was du der tags leng zulegest / das auß 24. stunden werden der zuleg an stunden / ist allweg gen der nacht lenge.

Wie du das Zeichen oder Monat / so dir vnterswissend ist / auff der Sonnen schein vff diesem Quadranten erlernen solt. Cap. xiiij.

Ndem mittag so die Sonn scheint / vnd eben nach gerechter Vhr xj. schlegt / laß die Sonn durch die löchlin scheinen / merck eben wo der faden die zwölffte Vhr lini schneide / dahin rücke die Perlin / vnd zieh den faden auff die leyter signorum / so sihestu baldt auff was zeichen oder Monat die Perle rühr / mercke dann ob es im abnehmen oder zunehmen der tag sey: Nimpt er

J iij ab/